

Die bequemen Schuhe

Ich hab da ein paar Schuhe,
Alt und ausgetreten,
sehr bequem,
die lieb ich sehr.

Ohne die kann ich gar nicht leben,
so lange hab ich sie dabei,
durch dick und dünn sind wir gegangen,
ich geb´ sie nie mehr her.

Aufregend und begeisternd,
allerdings sind sie nicht,
dafür habe ich stets Neue,
die ich herzeigen kann.

Auffällig, hoch und unbequem,
doch richtig schick-modern,
die putze und die pflege ich,
die strahlen so schön dann.

Das Glück kommt mit dem neuen Schuh,
Aufmerksamkeit, Bewunderung,
er kleidet mich so gut,
dass ich die fremden Blicke spür´.

Und tun mir dann die Füße weh,
brauch´ Ruhe und Bequemlichkeit,
dann nehm´ ich meine alten Schuh,
hinter geschloss´ner Tür.

© Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden. -

<http://www.facebook.de/moodulators>

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)